



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

Westeregeln (Garageneinbruch)

Freitagmorgen, gegen 05:04 Uhr, wird durch einen Garagenbesitzer im Garagenkomplex Goethepark bekannt, dass er im Garagenkomplex einen schwarzen Audi festgestellt hat, welcher gerade davon fuhr. Danach wurde festgestellt, dass sieben Garagen unter Anwendung von Gewalt geöffnet wurden.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist bekannt, dass versucht wurde ein Moped Simson S 51 zu entwenden, welches in unmittelbarer Nähe wieder aufgefunden wurde. Weiterhin ist davon auszugehen, dass ein Fahrrad entwendet wurde. Durch den Zeugen konnten vom schwarzen Audi zumindest Fragmente vom Kennzeichen erkannt werden, welche weiterführende Ermittlungen zur Folge haben.

Durch die Polizei wurden die Ermittlungen aufgenommen, welche noch andauern.

Wolmirsleben (versuchter Einbruchdiebstahl)

Donnerstagabend, gegen 18:27 Uhr, wird durch einen Inhaber eines Bungalows Seeblick bekannt, dass in der zurückliegenden Zeit unbekannte Täter versucht haben in sein Bungalow zu gelangen. Weiterhin wurde durch die Täter ein auf dem Grundstück befindlicher Schuppen aufgebrochen und durchsucht. Diebesgut wurde nicht erlangt.

Durch die Polizei wurden die Ermittlungen aufgenommen.

Aschersleben (Einbruchdiebstahl)

In den Nachtstunden zum Freitag, bis gegen 09:00 Uhr, wurde durch bisher unbekannte Täterschaft 60 Kisten Leergut, welche ausschließlich aus Selters- Flaschen bestanden, zielgerichtet entwendet.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist bekannt, dass das Leergut in einem Verschlag auf den Innenhof zwischen der Hohen Straße, Tie, Johannispromenade abgelagert war. Durch unbekannte Täterschaft wurde im Tatzeitraum über den Zugang der Hohen Straße (ehemals Stadtverwaltung) der Innenhof betreten und das Leergut abtransportiert. Durch die Polizei wurden die Ermittlungen aufgenommen.

Schönebeck (**vorsätzlicher Brandstiftung**)

Donnerstagnacht, gegen 22:50 Uhr, wird durch Zeugen der Brand eines leerstehenden Gebäudes am Haltepunkt der Bahn der Köthener Straße gemeldet. Durch die Freiwillige Feuerwehr Schönebeck, welche mit 5 Löschfahrzeugen sowie 22 Kameraden am Brandort erschienen wurde das kontrolliert abbrennen des Gebäudes gewährleistet. Ein nennenswerter Schaden entstand durch den Brand nicht. Durch die Polizei wurden die Ermittlungen aufgenommen.

Schönebeck (**Zeugenaufruf nach Sachbeschädigung durch Brand**)

Freitagmorgen, gegen 00:25 Uhr, wurde durch bisher unbekannte Täterschaft Dekoration von einem Blumengeschäft Am Randel in Brand gesteckt. Die Dekoration war am Zaun angebracht und bestand aus Bast. Glücklicherweise befand sich ein Zeuge in unmittelbarer Nähe, welcher geistesgegenwärtig den entstehenden Brand löschte und größeren Schaden dadurch verhinderte. Durch die Polizei wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Bei der Sachverhaltsaufnahme wurde durch anwesende Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr bekannt, dass durch eine bisher unbekannte Zeugin zwei Personen bemerkt wurden, die sich zuvor am Brandort aufhielten. Nach dem sie sich unter lautem Gelächter entfernten, wurde kurz darauf der Brand wahrgenommen.

Auf Grund der örtlichen sowie zeitlichen Nähe ist nicht auszuschließen, dass es sich bei den zwei unbekannt Personen um die Täter handeln könnte. Die Polizei bittet die unbekannte Zeugin sich der Polizei zur Verfügung zu stellen. Gern auch telefonisch unter 03471-3790.

Egeln (**Kontrolle Fahrtüchtigkeit**)

Am Donnerstag, kontrollierte die Polizei einen 19-jährigen, welcher mit seinem PKW im Bereich Am Busbahnhof unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 48 Stunden untersagt. Bei dem 18-jährigen Beifahrer wurde an seiner Person eine cannabisähnliche Substanz aufgefunden und sichergestellt. Gegen ihn wurde gesondert ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Im Auftrag

Schneider

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franzstraße 35
06406 Bernburg

Tel: +49 3471 379 402

Fax: +49 3471 379 210

mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de